

Artikel vom 11.04.2018

[Dobrindt in der Berliner Morgenpost](#)

„Wir grenzen niemanden aus“



CSU-Landesgruppenchef Alexander Dobrindt hat im Interview mit der Berliner Morgenpost zur aktuellen Islam-Debatte deutlich gemacht: „Wir grenzen niemanden aus. Muslime, die sich in unsere Gesellschaft integrieren wollen, sind Teil unseres Landes, aber der Islam gehört nicht zu Deutschland. Er ist für unser Land kulturell nicht prägend und er soll es auch nicht werden. Der Islam hat keine kulturellen Wurzeln in Deutschland und hat mit der Scharia als Rechtsordnung nichts gemeinsam mit unserem christlich-jüdischen Erbe. Unsere Vorstellungen von Toleranz und Nächstenliebe, von Freiheit, von Leistungs- und Chancengerechtigkeit finden sich so in der islamischen Welt nicht wieder. Diese Wertvorstellungen sind aber genau der Grund, warum so viele Menschen bei uns leben wollen.“